

B e s c h l u s s v o r l a g e

Betreff: Vergabe der Bauleistung: „Straßenbauarbeiten im Bereich des Bahnüberganges in Lohma“

Einreicher: Bürgermeister

Beratungsfolge	32. Technischer Ausschuss	Am 14.06.2021	Abstimmung	
			Ja-Stimmen	
			Nein-Stimmen	
			Stimmenthaltung	
Beratungsstatus	Öffentlich / beschließend			

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die Bauleistungen für die notwendigen Umbauarbeiten der kommunalen Straße am Bahnübergang in Lohma an die Firma

CDS Containerdienst Seyfarth GmbH
Am Schreiber 1
04626 Ponitz OT Grünberg

mit einer Angebotssumme von

75.172,62 € einschl. 19% Mwst

zu vergeben.

Sachdarstellung:

Der Bahnübergang in Lohma ist seit vergangenem Frühjahr 2020 für den Fahrzeugverkehr gesperrt, da sich im Zuge einer Verkehrsschau herausgestellt hatte, dass an diesem Bahnübergang die Sicherheit nicht im vollen Umfang gegeben war.

Nach der Sperrung des Bahnübergangs wurde von der Stadt Schmölln das Ing.-büro IDF Ingenieurdienst Fenchel aus Meiningen mit der Planung der Straße beauftragt. Nach erfolgter Planung und Erstellung der Ausschreibungsunterlagen (4. Juni 2021) für das 8-Meter-Bemessungsfahrzeug wird vom 04. Juni bis 11. Juni 2021 ein Angebot eingeholt.

Entsprechend der 5. Änderung der Thüringer Vergabeordnung (gültig bis 31.12.2021) können Bauleistungen auch freihändig vergeben werden. Wegen des erheblichen Zeitdruckes auf der Grundlage der aktuellen Gleissperrung wurde dieser Weg von der Verwaltung in Abstimmung mit allen Beteiligten gewählt.

Ziel aller Aktivitäten der letzten Tage und Wochen war es, die Umbauarbeiten an der kommunalen Straße noch in der aktuellen Sperrpause der Bahn, die am 25.06.2021 endet, umzusetzen, da anderenfalls eine weitere Sperrpause zu einem späteren Zeitpunkt organisiert werden müsste.

Die notwendige Kreuzungsvereinbarung KV ist zum Zeitpunkt endabgestimmt und bedarf noch der notwendigen Anlagen. Anschließend wird die KV von den Partnern unterschrieben und die Technischen Stellungnahmen werden eingeholt.

Alle Beteiligte (Deutsche Bahn Netz AG, Eisenbahnbundesamt, Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr, Stadt Schmölln) sind sich darüber einig, dass die Straße in der bestehenden Geometrie lediglich in der Gradienten geändert wird, um die gewünschten Halbmesser für Wanne und Kuppe zu erzeugen.

Die Bauarbeiten werden aufgrund ihrer Komplexität in zwei Abschnitte geteilt, mit dem Ziel den Umbau im direkten Gleisbereich bis zum 22. Juni 2021 abzuschließen. Anschließend wird die Wannenausbildung im östlichen Bereich des Übergangs durchgeführt. Die Firma CDS bindet für die Erfüllung des Auftrages u.a. die Fa. Lasch Zwickau GmbH und die Fa. Strakosa GmbH.

Die Bauarbeiten zum Umbau der Straßen am BÜ Lohma werden aus der Haushaltsstelle 63000.95031 Gemeindestraßen, „Bahnübergang Lohma“ des Vermögenshaushaltes finanziert.

Die Kosten werden von den Aufgabenträgern entsprechend der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen wie folgt übernommen:

1/2 Bundesrepublik Deutschland, 1/3 DB Netz AG, 1/6 Land Thüringen

Sven Schrade
Bürgermeister

Reiner Erler
Amtsleiter Bauamt

Anlage: Kreuzungsvereinbarung zwischen Stadt Schmölln und Deutscher Bahn